



Protokoll des Arbeitskreis Förderschulen – Sitzung vom 24. April 2017

Ort: Geschäftsstelle des SER; Große Fleischergasse 12; 3. Etage; Zimmer 331

Zeit: 18:00 – 20:45 Uhr

Anwesend: Elternvertreter der Albert-Schweitzer Schule (4), der Förderschule Thonberg (1), der Samuel-Heinicke-Schule (1), der Sprachheilschule Käthe-Kollwitz (2) und der Ernst-Zinna-Schule (1)

Gäste: Herr Böhmer (Leiter des städtischen Eigenbetrieb Behindertenhilfe SEB), Herr Meier (stellvertretender SER-Vorsitzender)

Insgesamt 11 Anwesende (die Teilnehmerliste kann beim AK-Leiter angefragt werden).

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Besprechung des Protokolls aus der letzten AK - Sitzung vom 06.03.2017
3. Gespräch mit Hr. Böhmer zum Thema „Übergang Förderschule zur Ausbildung/Berufsbildung/Werkstatt“, neues Pflegestärkungsgesetz II und Beantwortung unserer Fragen zum Thema
4. Berichte und Informationen aus anderen Veranstaltungen
5. Allgemeine Themen aller Teilnehmer
6. Terminfestlegung für die nächste AK-Sitzung

TOP 1: Begrüßung

- Der AK Leiter begrüßt Teilnehmer und Gäste, bedankt sich für das Erscheinen und stellt die Tagesordnung vor.

TOP 2: Besprechung des Protokolls aus der letzten AK-Sitzung vom 06.03.17

- Das Protokoll ist allen zugegangen, ist auf der Webseite des Stadtelterrates <http://stadtelternratleipzig.de> eingestellt und fing das ein, was besprochen wurde.

TOP 3: Gespräch mit Hr. Böhmer

Vorstellung des SEB:

- Ca. 450 Mitarbeiter; betreibt z.B. Wohnstätten für Erwachsene, Wohnheime in der Dahlienstr. und am Kirschberg; kümmert sich um unbegleitete minderjährige Flüchtlinge; betreibt integrative KiTa's; ist aktiv bei der Betreuung der Kinder der Wladimir-Filatow-Schule und dem Förderzentrum Sprachheilschule Käthe-Kollwitz und bei der medizinischen Betreuung in der Albert-Schweitzer-Schule.
- Zusammenarbeit seit einiger Zeit mit der Förderschule Werner Vogel; Praktika's für zwei bzw. vier Wochen im Bereich Pflege.
- Daraus entwickelte sich die Überlegung zwei Schülern die Möglichkeit zu geben eine Ausbildung als Pflegepraktiker (unterstützte Beschäftigung) zu ermöglichen, wobei die Theorieausbildung durch den SEB selbst durchgeführt wird. Nach erfolgreicher Absolvierung erhalten Sie ein Zertifikat und eine dauerhafte Anstellung beim SEB mit einer Tarifierung des öffentlichen Dienstes. Diese Maßnahme soll verstätigt werden, sodass immer 2 Schüler die Möglichkeit erhalten, dieses Zertifikat zu erlangen.
- Beim SEB könnten Schülerpraktika's in den Bereichen Betreuung, Pflege, Hausmeister, Grünpflege, Küche und Hauswirtschaft angeboten werden. Dauer aber mindestens zwei Wochen, wegen der Einarbeitungszeit. Im sozialen Bereich auch durch städtische Altenheime.
- Anregung: der SEB lässt sich in die Kooperationsdatenbank der Stadt Leipzig aufnehmen →stößt auf offene Ohren.

Antwort auf Fragen:

- Es können Leistungen aus dem Pflegestärkungsgesetz II unter bestimmten Voraussetzungen in Schulen genutzt werden (ausführliche schriftliche Beantwortung durch Hr. Böhmer kann bei mir abgefordert werden).
- Der Neubau des Hortes der Sprachheilschule Käthe-Kollwitz wird im Dezember 2017 fertig und geht mit ca. 220 Kindern Anfang 2018 in Betrieb.
- Medizinische Unterstützung für pflegebedürftige Schüler an Regelschulen werden eher durch ambulante Pflegedienste übernommen (ausführliche schriftliche Beantwortung durch Hr. Böhmer kann bei mir abgefordert werden). Für die Ferienbetreuung an GB Schulen sind beim SEB keine Kapazitäten vorhanden.

Vorstellbar nur in den Sommerferien ggf. in anderen vom SEB betriebenen Einrichtungen.

TOP 4: Berichte und Informationen aus anderen Veranstaltungen

- Stand Schulentwicklungsplan: alle Stellungnahmen der Schulen (Schulkonferenzen) sollten bis Ende März eingegangen sein. Es gibt noch keinen aktuellen Stand, wie viele Schulen der einzelnen Schulformen Stellungnahmen abgegeben haben.
- der Novellierung des Schulgesetzes wurde am 11.04.2017 vom sächsischen Landtag zugestimmt und soll zum Schuljahr 2018 / 2019 in Kraft treten
- Vollversammlung des SER am 25.03.17; neue Geschäfts- und Wahlordnung
- Themenanfrage zum Treffen mit Professor Fabian am 28.04.2017
- Themenanfrage zum Treffen der KER Vorsitzenden mit der SBA-L am 09.05.2017

TOP 5: Allgemeine Themen aller Teilnehmer

- Kontaktaufnahme mit Frau Tust (Behindertenverband und Behindertensport), Informationen zu verschiedenen Veranstaltungen werden verschickt
- Bericht zum Thema Klassenrat an den Schulen
- Weitere Verfahrensweise zum neuen Schulentwicklungsplan: ab Anfang Mai nach der Dienstberatung beim Oberbürgermeister wird der aktuelle Zwischenstand verfügbar sein. Danach erfolgt die Stellungnahme der Arbeitskreise des Stadtelternrates. Sie werden gebündelt zu einer Gesamtstellungnahme des SER.
Termin Ende Mai / Anfang Juni.

TOP 6: Terminfestlegung für die nächste Arbeitskreissitzung FÖS

Als Terminvorschläge für die nächste Arbeitskreissitzung wurden entweder **Mittwoch, der 07.06.2017** oder **Montag, der 12.06.2017 18:00 Uhr** in der **Wladimir-Filatow-Schule; Am Kirschberg 49; 04209 Leipzig** vorreserviert.
Als Gast soll Hr. Knoblauch (Schulleiter des BSZ 12) angefragt werden.
Die Einladung mit den endgültigen Daten wird rechtzeitig erfolgen.



Frank Anstatt (Arbeitskreisleiter FÖS)